

# Gemeinde Willebadessen Bebauungsplan Nr. 5

„Rechts und links der Bahnhofstraße“

-2. Änderung-

Offenlegungsaufertigung

Ausfertigung

Maßstab 1:1000

Rechtsgrundlagen:  
§§ 2 u. 10 Bundesbaugesetz (BBauG) vom 23.6.1960 (BGBl. I S.341)  
§ 103 Bauordnung (BauONW) vom 25.6.1962 (SGV NW 232) i.V. mit  
§ 4 der 1. DVO zum BBauG vom 29.11.1960 (SGV. - 231) und § 9 (2)  
BBauG.

Der Gesamtplan besteht aus einem Plan und dem Text.  
Außerdem wird ein Übersichtsplan M 1 : 5 000 und ein Eigentümer-  
verzeichnis beigelegt.

Planungsunterlagen Katasterkarte.

Die Planung ist entworfen und angefertigt vom

Kreis Warburg  
Der Oberkreisdirektor  
Planungsabteilung  
*Fau*  
(Fau)  
Kreisbauamtmann

Die Darstellung des gegen-  
wärtigen Zustandes stimmt mit  
dem Katasternachweis überein  
Es wird bescheinigt, daß die  
Festlegung der städtebau-  
lichen Planung geometrisch  
eindeutig ist

Warburg, den 22. Sept. 1972

Warburg, den 11.11. 1972  
*Faupel*  
(Dipl.-Ing. Faupel)  
Kreisvermessungsdirektor

1. Dieser Bebauungsplan (2. Änderung) ist gemäß § 2 (1) des  
BBauG vom 23. Juni 1960, BGBl. I, S. 341 durch  
Beschuß des Rates der Gemeinde Willebadessen vom  
aufgestellt worden.

Willebadessen, den 13.11. 1972  
*Miller*  
Gemeinderatsmitglied  
*Miller*  
Bürgermeister

2. Dieser Plan (2. Änderung) hat als Entwurf einschl. des  
Textes gem. § 2 (6) BBauG vom 10. Okt. 72. bis 1. Okt. 72.  
ausgelegen.

Willebadessen, den 11.11. 1972  
*Miller*  
Amtsdirektor  
*Miller*  
Bürgermeister

3. Dieser Plan (2. Änderung) ist gemäß Bundesbaugesetz vom  
23. Juni 1960 und § 4 der Gemeindeordnung für das Land  
Nordrhein-Westfalen vom 28.10.1952 als Satzung beschlossen.  
Willebadessen, den 11.11. 1972

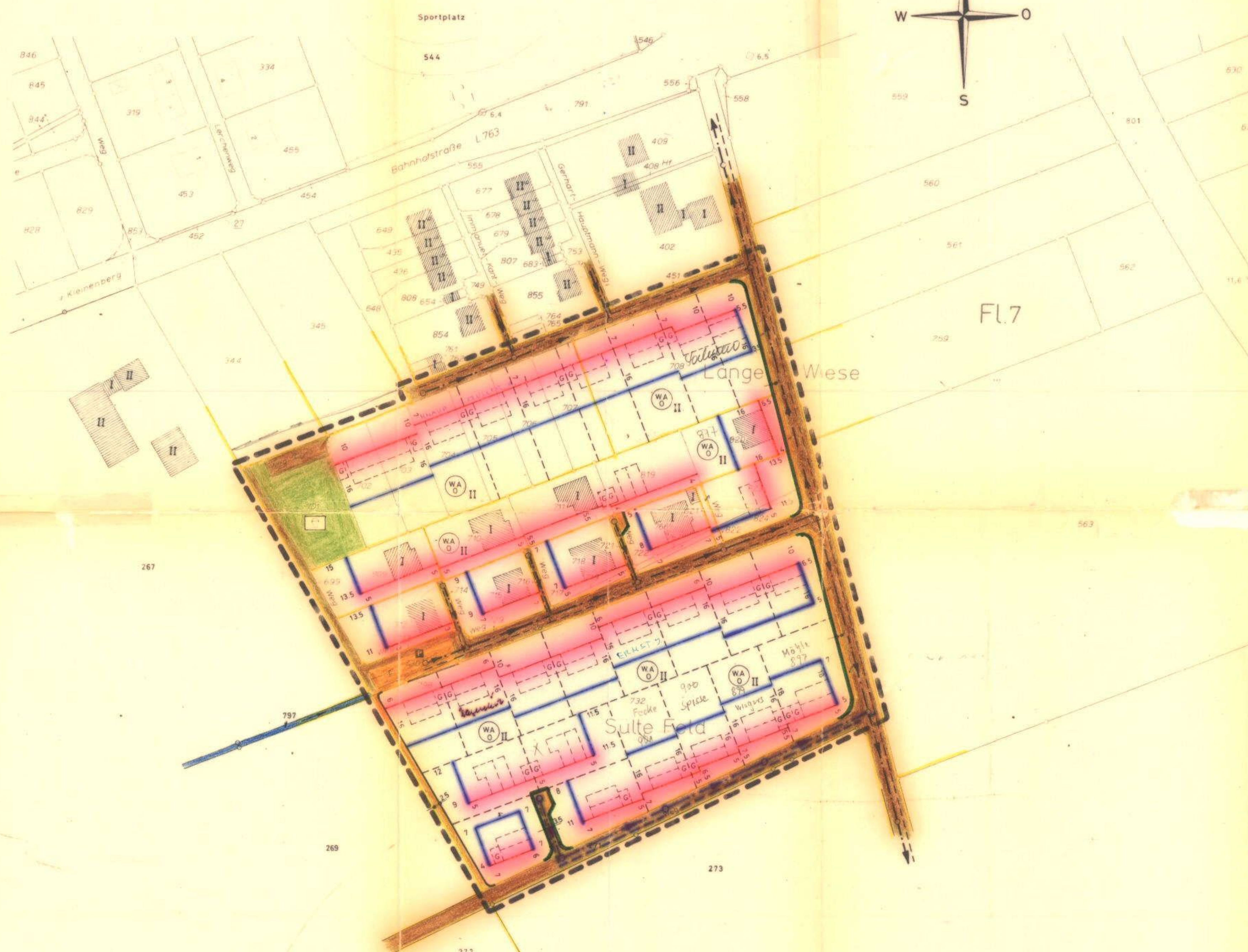
*Miller*  
Bürgermeister  
*Miller*  
Gemeinderat  
*Miller*  
Schriftführer

4. Dieser Plan (2. Änderung) ist gemäß § 11 des Bundesbau-  
gesetzes mit Verfügung vom 11.11.72 genehmigt worden.  
17.11.72

Detmold, den 11.11. 1972  
Der Regierungspräsident  
*Finkel*

5. Dieser genehmigte Plan (2. Änderung) hat gem. § 12 des  
Bundesbaugesetzes vom 11.11.72 bis 11.11.72 öffent-  
lich ausgelegen. Die Genehmigung sowie Ort und Zeit der  
Auslegung sind am 30.8.1973 ortsüblich bekanntge-  
macht.

Willebadessen, den 27.8. 1973  
*Miller*  
Amtsdirektor  
*Miller*  
Bürgermeister



**Vorhandener Zustand:**

Wohngebäude	
Wirtschaftsgebäude	
Öffentliche Verkehrsflächen	
Graben	
Flurgrenze	
Flurstücksgrenzen	
Eigentumsgrenzen	
Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes	
Kanalisation	

**Geplanter Zustand:**

Wohngebäude I - II Geschosig mit eingezeichnete Firstrichtung, Dachneigung 0-35°	
Garagen	
Öffentliche Verkehrsfläche	
Parkplatz	
Straßenbegrenzungslinie mit Bürgersteig	
Grenzen (nur Nachrichtlich)	
Baulinien	
Baugrenzen	
Kinderspielplatz	

**Allgemeine Bestimmungen:**

Die Landesbauordnung ist zu beachten!!

GRZ Grundflächenzahl	§ 0.4	§ 0.4
GFZ Geschöflächenzahl	§ 0.5	§ 0.8

Die Garagen sind an der eingezeichneten Stelle nicht zwingend vorgeschrieben, sie brauchen auch nicht an der Baulinie errichtet werden!!

WA = Allgemeines Wohngebiet  
O = Offene Fläche  
II = Höchstzulässige Anzahl der Vollgeschosse